

Pressemitteilung

dlv Deutscher Landwirtschaftsverlag – Deutschlands führendes Agrar-Medienhaus

agriMA 2009 – die repräsentative Markt- und Medienanalyse für die landwirtschaftlichen Fachzeitschriften in Deutschland untermauert die Marktführerschaft des dlv Deutscher Landwirtschaftsverlag mit seinem landwirtschaftlichen Fachmedienangebot.

01.04.2009

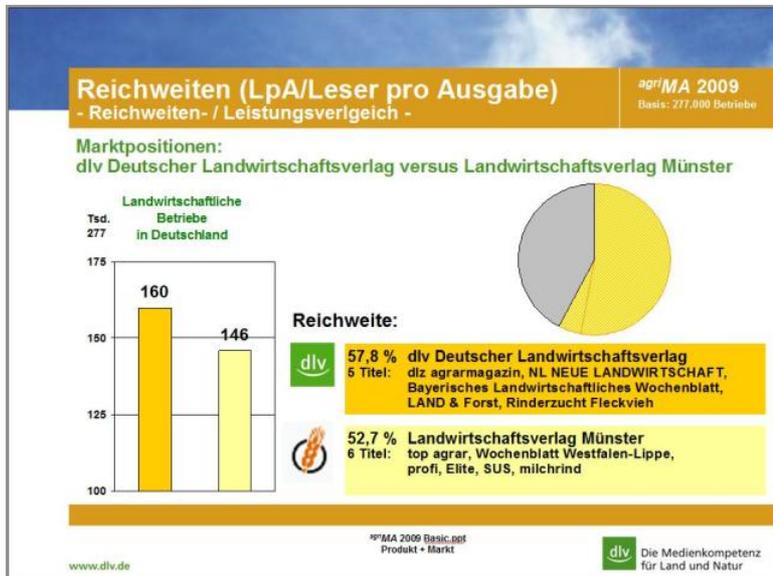
Die **agriMA 2009**, die repräsentative Markt- und Medienanalyse des Marktforschungsinstituts *Produkt + Markt* aus Wallenhorst, zeigt auch mit der aktuellen Studie 2009:

Der **dlv Deutscher Landwirtschaftsverlag** ist mit seinen Print- und Online-Medien im Segment Agrarfachmedien weiterhin das führende Medienunternehmen in Deutschland.

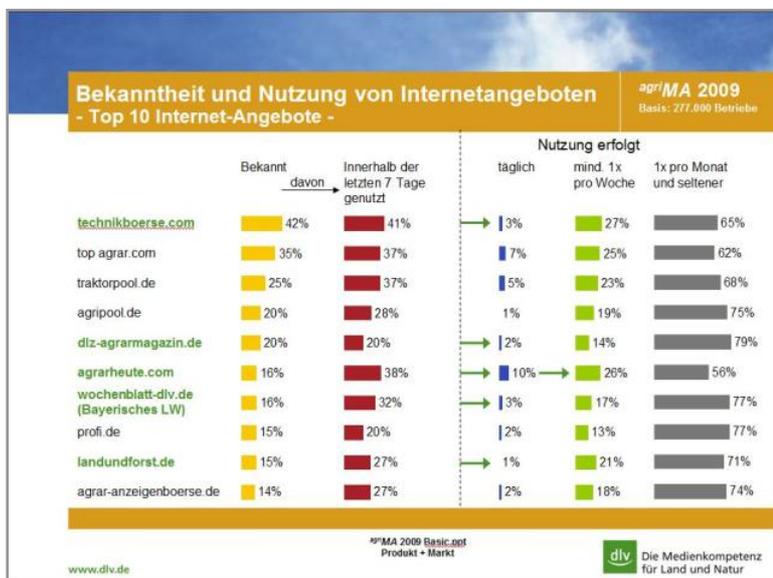
Rund 58 %, also 160.000 landwirtschaftliche Betriebe, der insgesamt 277.000 Agrarunternehmen in Deutschland lesen Agrar-Fachmedien aus dem **dlv Deutscher Landwirtschaftsverlag**.



Der Landwirtschaftsverlag Münster-Hiltrup, ebenfalls in der **agriMA 2009** analysiert, erreicht insgesamt knapp 53 % der landwirtschaftlichen Betriebe in Deutschland.



Unter den Top-10 der bekanntesten Internetportale und Internet-Websites stammen die Hälfte aus dem *dlv Deutscher Landwirtschaftsverlag*. Darunter das bekannteste Internetportal: *technikboerse.com* unter www.technikboerse.com.



Bei der Häufigkeit der Internetnutzung (mind. 1x pro Woche) belegen gleich zwei Online-Medien aus dem *dlv Deutscher Landwirtschaftsverlag* die ersten Ränge:

www.technikboerse.com und www.agrarteute.com.

Mit den Agrar-Fachzeitschriften *Bayerisches Landwirtschaftliches Wochenblatt*, *dlz agrarmagazin* und *LAND & Forst* (Wochenblatt für Niedersachsen) ist der *dlv Deutscher Landwirtschaftsverlag* auch im Ranking unter den Top-10-Printmedien hervorragend platziert.

Mehr Informationen zur Mediennutzung der deutschen Landwirtschaft, dem Investitionsverhalten, zur Typologie der Landwirtschaft (TdL) oder einer Segmentierung zum Informationsverhalten der deutschen Landwirte können Sie in Kürze direkt vom *dlv Deutscher Landwirtschaftsverlag* erhalten:

Kontaktdaten:

Anzeigenleitung Printmedien:

Henning Stemmler, Tel. 089-12705-263, anzeigenleitung@dlv.de

Verkaufsleitung Internetmedien:

Bernd Schröder, Tel. 089-12705-311, bernd.schraeder@dlv.de



Fakten zur Erhebung der agriMA 2009:

- 31 untersuchte Print-Medien
- 19 untersuchte Internetportale und Websites
- persönliche Befragung
- 2.927 Interviews
 - außergewöhnliche Repräsentativität: 1 Befragter repräsentiert durchschnittlich 95 Berufskollegen
- Grundgesamtheit: 277.000 landwirtschaftliche Betriebe in Deutschland (ab 5 ha in Westdeutschland, ab 50 ha in Ostdeutschland)
- Befragungszeitraum: November/Dezember 2008
- durchführendes Institut: *Produkt + Markt*, 49134 Wallenhorst

Hintergrundinformationen

agriMA

Die **agriMA** ist eine Markt- und Medienanalyse zur Nutzung landwirtschaftlicher Fachmedien (Print- und Online-Medien) sowie zum Markt der Branche Landwirtschaft in Deutschland. Sie wird seit 1995 in einem 3- bis 4-jährigem Rhythmus (1998, 2001/2002, 2005, 2009) regelmäßig vom Marktforschungsinstitut *Produkt + Markt*, Wallenhorst, im Auftrag einer Arbeitsgruppe aus Agrar-Fachverlagen und der landwirtschaftlich orientierten Industrie durchgeführt.

Mit der **agriMA** stehen der Agrarbranche Zahlen für die Mediaplanung (Mediennutzung) und zusätzliche Informationen zu den Marktstrukturen, der Entwicklung der Landwirtschaft, zum Investitionsverhalten und weiteren Themenbereichen zur Verfügung.

Der **agriMA**-Arbeitsgruppe gehören an:

- die Arbeitsgemeinschaft Organisationsgebundene Landpresse (AOL): Sie repräsentiert die Verlage der 11 in Deutschland existierenden landwirtschaftlichen regionalen Wochenblätter
- zwei weitere Agrar-Fachverlage und
- landwirtschaftlich orientierte Industrieunternehmen.

Die Grundgesamtheit der **agriMA 2009** sind die 277.000 landwirtschaftlichen Betriebe mit mehr als 5 Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche / ha LF (Westdeutschland) bzw. ab 50 ha LF (Deutschland Ost).

Erhoben wurden Daten zur Mediennutzung von 31 landwirtschaftlichen Fachzeitschriften und 19 Agrar-Online-Medien.

Im Schwerpunkt erhebt die Studie

- Medialeistungswerte (Bekanntheit, weitester Leserkreis, Leser pro Nummer, Leser pro Ausgabe) sowie
- Kenngrößen über die Betriebe (Betriebsstrukturen, Tierbestandsgrößen Investitionsabsichten, PC-/Internet-Nutzung usw.).
- soziodemografische Merkmale der Betriebsleiter
- Typologie der Landwirtschaft (Betriebsleiter-Typen)
- neu in der **agriMA 2009** ist eine Segmentierung des Informationsverhaltens der befragten Betriebsleiter (Infoverhaltenstypologisierung)

Laut **agriMA 2009** sind die AOL-Wochenblätter mit über 87% (kumulierte Reichweite) Basis-Informationsquelle. Durchschnittlich werden 3,7 landwirtschaftliche Zeitschriften und mehr in Betrieben ab 40 ha LF genutzt. Neben dem Berufskollegen sind landwirtschaftliche Medien die Haupt-Informationsquellen für die Landwirte.

Die Ergebnisse der **agriMA 2009** zeigen eine kontinuierlich hohe Reichweitenstabilität der landwirtschaftlichen Fachzeitschriften. Bedingt durch den Strukturwandel sank die Zahl der Betriebe in der Grundgesamtheit von 297.000 (*agriMa 2005*) auf 277.000 zur aktuellen **agriMA 2009** (minus 6,7 %). Die landwirtschaftlich genutzte Fläche blieb dabei relativ stabil. Die durchschnittliche Betriebsgröße bezogen auf Gesamt-Deutschland liegt bei 69 ha LF (62 ha LF in 2005).

Weitere Informationen über die **agriMA** finden Sie unter www.dlv.de oder www.agrarpresse-aol.de.

dlv Deutscher Landwirtschaftsverlag

Der **dlv Deutscher Landwirtschaftsverlag** gehört zu den Top-10-Fachverlagen nach Werbeumsatz in Deutschland. Er ist das führende Medienhaus für Land und Natur mit den Themenschwerpunkten Land- und Forstwirtschaft, Jagd und das weite Feld des Landlebens. 380 Mitarbeiter erwirtschaften mit mehr als 35 Print- und Online-Medien einen jährlichen Umsatz von 62,1 Mio. EUR (2008).

www.dlv.de

Das Agrarmedienangebot des dlv Deutscher Landwirtschaftsverlag:

1. agrarheute.com redaktion@agrarheute.com
2. AGRARTECHNIK + AGRARTECHNIK business agrartechnik@dlv.de
3. Bayerisches Landwirtschaftliches Wochenblatt blw@dlv.de
4. Der Almbauer Almwirtschaftlicher-Verein@t-online.de
5. dlz agrarmagazin redlz@dlv.de
mit Österreich Aktuell + Schweiz EXTRA mit primus Rind + primus Schwein
6. Gemüse gemuese@t-online.de
7. Holstein INTERNATIONAL mit KuhFACTO
www.holsteininternational.com/de/holsteininternational
8. joule joule@dlv.de
9. LAND & Forst landundforst@dlv.de
10. Landlive www.landlive.de
11. NL NEUE LANDWIRTSCHAFT + russ. Ausg. klaus.boehme@dlv.de
12. HCX Новое сельское хозяйство / NL NEUE LANDWIRTSCHAFT, russische Ausgabe
13. NL Briefe zum Agrarrecht redaktion@agrarrecht.de
14. RINDERZUCHT Braunvieh (Ausg. A+B) RedBraun@dlv.de
15. RINDERZUCHT Fleckvieh RedFleck@dlv.de
16. Technikbörse www.technikboerse.com
17. AGROmechanika – Technika W Gospodarstwie info@agrodelo.ru

DIE NUMMER 1 DER DEUTSCHEN LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT



434.000
verbreitete
Exemplare*
im Themenfeld Land-
und Forstwirtschaft

Über **58%**
der deutschen
Landwirte lesen
Fachzeitschriften**
des dlv Deutscher
Landwirtschafts-
verlag.

* deutschsprachige Titel

dlv Die Medienkompetenz
für Land und Natur

Geschäftsführer:
Amos Kotte
Bernd Kuhmeier
Hans Müller

Aufsichtsratsvorsitzender:
Gerd Sonnleitner

Sitz der Gesellschaft:
Hannover

Registergericht Hannover
HRB 59744
USt-IdNr.: DE813291728
USt-Nr.: 25-205-22288